SOS KINDERDORF

SOS-Beratungszentrum Kinderschutz

Referent/in: Tanja Duttlinger

Datum: 27.06.2025

Aufgabenbereiche / Angebote des SOS - BZ Kischu

SOS KINDERDORF

Beratung und Perspektivklärung

- Beratung für Betroffene und Bezugspersonen bei körperlicher / seelischer / sexueller Gewalt und / oder Vernachlässigung

- Beratung für Familien oder Bezugspersonen bei sexuell übergriffigem Verhalten von Kindern

Beratung und Fortbildung

- Fortbildung von päd. Fachkräften zu bestimmten Themen

- Präventive Schutzkonzepte für Schulen, Kinder- und Jugendhilfe, Eingliederungshilfe u. Vereine
- Beratungsstunden und Unterstützung bei pädagogischen Tagen

Prävention

- Fortbildung von Nicht-Fachkräften zu bestimmten Themen

- Präventionsprojekte für KiTas, Schulen und päd. Einrichtungen

- Verleihen der Echte Schätze-Kiste

→ wenn gewünscht mit Team-Input

- Elternabende

Fachberatung

nach § 8a/b SGB VIII und § 4 KKG BKIschG

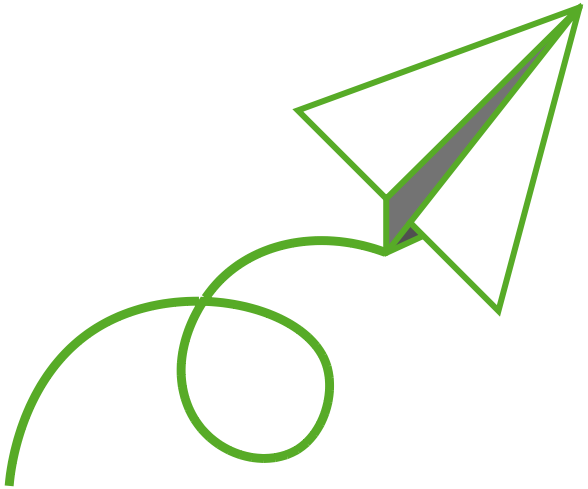
Vernetzung, Arbeitskreise, Öffentlichkeits-arbeit

Kontaktdaten des SOS-Beratungszentrum Kischu / Erreichbarkeit

SOS KINDERDORF

Adresse:

SOS Kinderdorf Saarbrücken
Beratungszentrum Kinderschutz
Brauerstraße 25
66123 Saarbrücken
Tel: (0681) 9 36 52 - 75



Telefonische Erreichbarkeit:

montags bis donnerstags	09.00 bis 16.00 Uhr
freitags	09.00 bis 12.30 Uhr

- *Zuständigkeitsbereich:* **Saarland**
- Die Beratung ist **kostenlos** und auf Wunsch **anonym**

- Formen der Gewalt gegen Kinder

- Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung

Kindeswohlgefährdung

Kindeswohlgefährdung ist ein das **Wohl und die Rechte eines Kindes**

- **beeinträchtigendes Verhalten oder Handeln** bzw. ein **Unterlassen einer angemessenen Sorge**
- durch **Eltern** oder **andere Personen** in **Familien** oder **Institutionen** (wie z.B. Heimen, Kindertagesstätten, Schulen, Kliniken)
- das zu **nicht-zufälligen Verletzungen,** zu **körperlichen** und/oder **seelischen Schädigungen** und/oder **Entwicklungsbeeinträchtigungen (prognostischer Aspekt)** eines Kindes führen kann,
- was **die Hilfe** und eventuell **das Eingreifen** von **Jugendhilfeeinrichtungen** und **Familiengerichten**
- in die **Rechte der Inhaber der elterlichen Sorge**
- **im Interesse der Sicherung der Bedürfnisse und des Wohles eines Kindes notwendig machen kann.**

(nach Maßgabe gesellschaftlich geltender Normen und begründeter professioneller Einschätzung)

Kindeswohlgefährdung

- Drei **Kriterien**, ob eine Kindeswohlgefährdung vorliegt:

1. Die Gefährdung muss **gegenwärtig** sein.

   oder: Die Schädigung muss sich **mit ziemlicher Sicherheit vorhersehen** lassen, sofern sie noch nicht eingetreten ist (d.h. unmittelbar bevorstehen)

3. Die gegenwärtige oder zukünftige Schädigung muss **erheblich** sein.

(BGH FamRZ. 1996)

SOS KINDERDORF

5. Beispiele für Anhaltspunkte einer Kindeswohlgefährdung

Äußere Erscheinung des K / J	massive und wiederholte körperliche Verletzungen, mangelhafte Körperhygiene, unzureichende medizinische Versorgung, Unterernährung
Verhalten des K / J	körperliche Gewalt, straffälliges Verhalten, deutliche Angst und Apathie, ständiges Fernbleiben aus der Schule, Aufenthalt an jugendgefährdenden Orten
Verhalten der Erziehungspersonen der häuslichen Gemeinschaft	Gewalt, fehlende Nahrungsmittel, verweigernde medizinische Behandlung, mangelnde elterliche Kooperation, übermäßige Autonomieeinschränkung, Isolierung des K / J
Ernst zu nehmende Äußerungen über Gefährdung	über Misshandlung, Missbrauch, Vernachlässigung
Persönliche Situation der Erziehungsberechtigten	psychische Erkrankung, Suchterkrankung
Familiäre Situation/Wohnsituation	drohende Obdachlosigkeit, extrem beengter Wohnraum, mangelhafte Beaufsichtigung, Gefahren im Haushalt

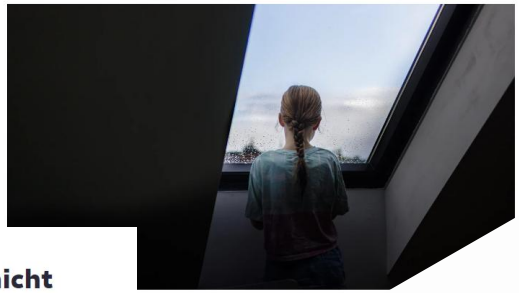
Daten und Fakten zur sexualisierte Gewalt und anderen Gewaltformen

SOS KINDERDORF

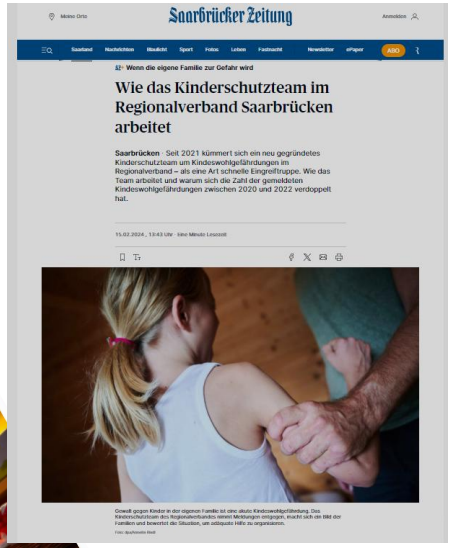
Gewalt an Kindern wird extremer

Mehr vernachlässigte und misshandelte Kinder als je zuvor

2. August 2023, 16:13 Uhr | Lesezeit: 2 min



ren sind die Fälle von Kindeswohlgefährdungen in D-
oto: Ute Grabowsky/Imago/photothek)



Saarbrücker Zeitung

Wenn die eigene Familie zur Gefahr wird

Wie das Kinderschutzteam im Regionalverband Saarbrücken arbeitet

Saarbrücken · Seit 2021 kümmert sich ein neu gegründetes Kinderschutzteam um Kindeswohlgefährdungen im Regionalverband – als eine Art schnelle Eingreiftruppe. Wie das Team arbeitet und warum sich die Zahl der gemeldeten Kindeswohlgefährdungen zwischen 2020 und 2022 verdoppelt hat.

15.02.2024 , 13:43 Uhr · Eine Minute Lesezeit

Gewalt gegen Kinder in der eigenen Familie ist eine akute Kindeswohlgefährdung. Das Kinderschutzteam des Regionalverbands nimmt Meldungen entgegen, macht sich ein Bild der Familien und bewertet die Situation, um adäquate Hilfe zu organisieren.

Foto: dpa/Christian Beutl

Jugendamt München

Bei Kindeswohlgefährdung nicht handeln - das grenzt an verweigerte Hilfeleistung

18. Juli 2022, 15:16 Uhr | Lesezeit: 2 min

Alleingelassen: Nach einem Hinweis, dass ein Junge geschlagen wird, greift das Jugendamt nicht ein. (Foto: Christoph Hardt via www.imago-images.de/imago images/Future Image)

eswohlgefährdung

Jeder Fall ist einer zu viel

18. September 2023, 12:34 Uhr | Lesezeit: 2 min

Bayernweit stiegen vergangenes Jahr die Gefährdungsmeldungen von Kindern und Jugendlichen, in Ebersberg sanken sie. (Foto: Patrick Pleul/dpa)

SOS KINDERDORF

Welche Aufgaben hat eine Insofern Erfahrene Fachkraft (InSoFa)

- **Beratung von Fachkräften „Institutionen“**

  (Regelschulen, Kitas, Jugendhilfeeinrichtungen, Eingliederungshilfe, Justiz, Medizin, Jugendamt)

  zum Thema Kindeswohlgefährdung

Fakten zur InSoFa

SOS KINDERDORF

Wie ist der Zugang?

- **Telefonisch**
- **per Mail**
- **über Chat**
- **saarlandweit und anonym (zeitnahe Kontaktaufnahme)**

Fakten zur InSoFa

Welche Ausbildung hat eine InSoFa optimalerweise?

- **Abgeschlossenes Studium im Bereich der Sozialen Arbeit, Bildungswissenschaft, Kindheitspädagogik oder vergleichbare Abschlüsse)**
- **mind. 2-Jahre Berufserfahrung**
- **Fortbildung zur InSoFa**

Fakten zur InSoFa

Welche Themen werden angefragt?

- **Anfragen zu allen Formen der Gewalt**
- **Je unklarer die Falleinschätzung umso sinnvoller ist es, eine InSoFa einzubeziehen**

SOS KINDERDORF

Wie wird beraten?

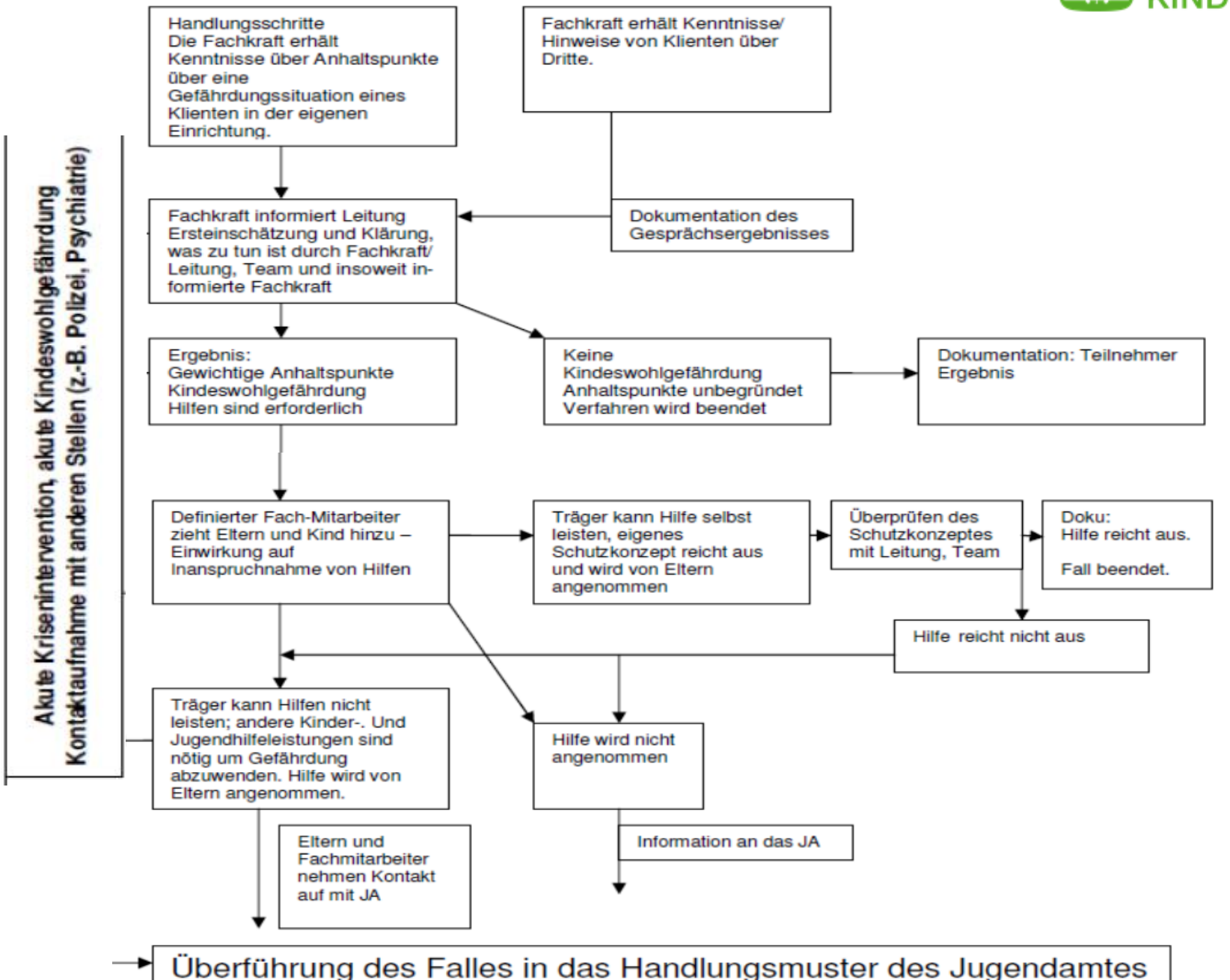
(was ist, wenn die Insofa eine andere Falleinschätzung hat als die Experten vor Ort?)

- **Anonyme Beratung**
- **Fallverantwortung liegt bei der Institution**
- **InSoFa gibt eine Einschätzung zum geschilderten Fall**
- **InSoFa protokolliert/dokumentiert das Gespräch**
- **Elterngespräch kann mit InSoFa vorbereitet werden**

SOS KINDERDORF

Wie sieht der weitere Ablauf aus?

Handlungsschritte II



Vorgehensweise bei Kindeswohlgefährdung

SOS KINDERDORF

Legende: MA = Mitarbeiter / KO = Koordinator*in / BL = Bereitsleitung

Verantwortlichkeiten	Verfahren- / Prozessablauf
MA	Schritt 1: Erkennen und Beobachten einer Verhaltensauffälligkeit / Anhaltspunkte über eine Gefährdungssituation
MA	Schritt 2: Information an Leitung (KO und BL) und an Team
Ma / KO / BL	Fallbesprechung mit dem Team
	Ist professionelle Hilfe nötig? → nein → Verfahren beendet
	ja ↓
KO / BL	Schritt 3: Einschaltung einer InsoFa

Wichtig: Dokumentationen

Vorgehensweise bei Kindeswohlgefährdung

SOS KINDERDORF

Legende: MA = Mitarbeiter / KO = Koordinator*in / BL = Bereitsleitung

Verantwortlichkeiten	Verfahren- / Prozessablauf
MA / KO / BL	Schritt 6: Überprüfung der mit Eltern getroffenen Vereinbarungen
	Verbesserung der Situation / Hilfe reicht aus?
	ja → Beendigung des Falls
	nein
MA / KO / BL	Schritt 7: Weiterleitung an den ASD mit gleichzeitiger Benachrichtigung der Sorgeberechtigten

Wichtig: Dokumentationen

Bekommt InSoFa eine Rückmeldung bzw. darf / kann die InsoFa nochmal nachfragen?

- **InSoFa darf nicht nachfragen, kann aber auf Wunsch der Institution erneut kontaktiert werden, um im weiteren Verlauf zu unterstützen**

Fakten zur InSoFa

<u>Ist es sinnvoll, wenn jede Einrichtung eine InsoFa hat, auf die sie intern zugreifen und beraten kann?</u>

- **Prinzipiell sinnvoll, Personen in der Einrichtung zu haben, die sich mit den Rechtlichen Belangen des Kindeswohles auskennen**
- **Bei externen InSoFa-Beratungen ist Anonymität sichergestellt**

Fakten zur InSoFa

<u>Ist es verpflichtend eine InsoFa einzubeziehen?</u>

- **Kitas müssen im Falle der Kindeswohlgefährdung eine InSoFa einschalten**
- **Schulen müssen im Gefährdungsfall den Schulpsychologischen dienst informieren**
- **Jugendhilfeeinrichtungen/Wiedereingliederungshilfe können anfragen**

Leitfaden Fachberatung § 8a / 4 KKG

SOS KINDERDORF

1. **Fragestellung der Ratsuchenden**
   Bsp.: Handelt es sich um eine Kindeswohlgefährdung (KWG)?

2. **Gewichtige Anhaltspunkte für Kindeswohlgefährdung**
   - erheblich, absehbar, nachhaltig
   (Körperhygiene, Ernährung, Kleidung, Verhaltensauffälligkeiten von Kind und Bezugspersonen, körperliche Misshandlung, Vernachlässigung, seelische Gewalt, sexuelle Misshandlung, häusliche Gewalt, evtl. selbstverletzendes Verhalten, Bindung, Förderung)

3. **Kooperation der Kindeseltern (KE) / Bezugspersonen**
   - Art der Zusammenarbeit
   - Problemeinsicht
   - Bereitschaft zur Hilfeannahme
   - Fähigkeit zur Gefährdungsabwendung

Leitfaden Fachberatung § 8a / 4 KKG

SOS KINDERDORF

4. **Ressourcen / Risikofaktoren**
   - des K / J (persönliche, familiäre, soziale, materielle) [Resilienzen]
   - der KE (persönliche, familiäre, soziale, materielle)
   - im sozialen Umfeld

5. **Hypothesen (unbewiesene Annahmen)**

6. **Ideen / nächste weitere Schritte / Schutzfaktoren**

7. **Hinweis auf vollständige Dokumentationen**

8. **Etwaige weitere Termine**

Vorbereitung Elterngespräch

1. **Wer** nimmt an dem Elterngespräch teil?
2. **Welche Themen** müssen im Elterngespräch angesprochen werden?
3. **Welche Fragen** sollten im Elterngespräch gestellt werden? Was ist noch unklar?
4. Was können die **Eltern** tun, um die Situation des Kindes zu verbessern?
5. Was kann die **Einrichtung** tun, um die Situation des Kindes zu verbessern?
5. Welche **Vereinbarungen** sollen mit den Eltern getroffen werden?
6. Bis **wann** sollen die Vereinbarungen umgesetzt werden?

Wichtig: Terminvereinbarung für weiteres Elterngespräch / Auswertungsgespräch